 BaCuLit: Vermittlung bildungssprachlicher Lese- und Schreibkompetenzen im Fachunterricht. Ein Handbuch für Sekundarstufen und berufliche Bildung.

BaCuLit M8\_2 AB10: Checkliste Maßnahmen zur Leseförderung

**Aufgaben:**

1. Bitte kreuzen Sie (in Stillarbeit) in der nachstehenden Checkliste an, welche Ressourcen an Ihrer Schule vorhanden sind und welche Maßnahmen zur Förderung von Lesemotivation und stabilen Lese­gewohn­heiten Sie in Ihrem Unterricht bzw. an Ihrer Schule bereits umsetzen. (10 Min.)

2. Tauschen Sie sich mit einem Partner / einer Partnerin über die Ergebnisse aus und über­legen Sie, welche Fördermaßnahmen für Ihre (jeweilige) Schule und Ihre Lerngruppen am geeignet­sten wären. (15 Min.)

3. Bringen Sie Ihre Ergebnisse und Ideen in die Gesamtgruppe ein. (15 Min.)

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **I Allgemeine Voraussetzungen**  | **Ja** | **Nein** | **Teilweise** |
| **Ressourcen**: Sind genügend *materielle* Ressourcen für einen Schwerpunkt Leseförderung an meiner Schule vorhanden? A) *räumlich*: Schulbibliothek, Leseecken / anregende Leseumgebung in den Klassenzimmern, im Schulgebäude insgesamt?  |  |  |  |
| b) *Lesemedien:* Sind genügend Lesestoffe in Printform (Bücher, Nachschlagewerke, Zeitschriften u.a.) und in elektronischer Form (CD-ROM, DVD, Internet) in meiner Schule / in den einzelnen Klassenzimmern vorhanden? |  |  |  |
| **II Maßnahmen zur Förderung von Lesemotivation und stabilen Lesegewohnheiten**  |  |  |  |
| **Lesestoffe:** Werden die Leseinteressen der SuS bei der **Auswahl von Lesestoffen für den Unterricht** systematisch berücksichtigt? |  |  |  |
| Werden die **Leseinteressen** von SuS mit Hilfe bestimmter Methoden erhoben (z.B. durch Fragebögen)? |  |  |  |
| Werden SuS ermutigt, eigene Lesestoffe („**authentische Texte**“) mit in den Unterricht zu bringen? |  |  |  |
| Ist bei der Auswahl von Texten eine **Individualisierung** vorgesehen?  |  |  |  |
| **Leseengagement:** Ist der **Aufbau von Leseinteresse** / Lesemotivation ein eigenständiger Aspekt der bisherigen Aktivitäten zur Leseförderung? |  |  |  |
| Werden den SuS im Unterricht / in der Schulkultur Formen des **´selbstvergessenen´ Lesens** (oder Zuhörens beim Vorlesen) zugänglich gemacht? |  |  |  |
| Werden den SuS Fähigkeiten vermittelt, wie sie erfolgreich **Lesestoffe** suchen und finden können, die ihren individuellen Interessen entsprechen? |  |  |  |
| Werden den SuS im Unterricht **Methoden der aktiven und produktiven Auseinandersetzung mit Texten** angeboten, die geeignet sind, sie in Texte zu verstricken? |  |  |  |
| **Leseumgebung:** Gibt es vom Kollegium verabredete und getragene Maßnahmen zur Gestaltung einer anregenden Leseumgebung im Klassenzimmer und in der Schule insgesamt? |  |  |  |
| Sind in allen Klassenräumen (ggf. auch in Leseecken in den Pausenräumen und –fluren) viele und **vielfältige Bücher und Zeitschriften** für ´stille Lesezeiten´ vorhanden?  |  |  |  |
| Werden dabei die unterschiedlichen **Leseinteressen von Jungen und Mädchen** hinreichend berücksichtigt? |  |  |  |
| Sind in allen Klassenräumen Lexika, Nach­schlagewerke, PC-**Arbeitsplätze mit Internetanschluss** zum Recherchieren und Nachschlagen vorhanden? |  |  |  |
| Sind in der Schule **Präsentationsflächen** vorhanden (und werden sie regelmäßig genutzt), auf denen SuS Ergebnisse ihrer Leseprojekte, Leseempfehlungen u.a. ausstellen können? |  |  |  |
| **III Kooperation mit außerschulischen Akteuren**  |  |  |  |
| **Elternarbeit:** Ist eine kontinuierliche Elternarbeit ein Bestandteil unseres Schulprogramms zur Leseförderung? |  |  |  |
| Werden die Eltern meiner SuS über das Leseförder-Programm unserer Schule informiert und in die Arbeit aktiv einbezogen? |  |  |  |
| Gibt es Elternvereine bzw. **Fördervereine** an meiner Schule, die das Leseförderprogramm aktiv unterstützen könnten? |  |  |  |
| Sind die Eltern meiner SuS selbst eine Zielgruppe unserer Lesefördermaßnahmen, z.B. im Sinne von „**family literacy**“, wo das Leseklima in der Familie positiv verändert werden soll? |  |  |  |
| **Zusammenarbeit mit Bibliotheken:** Pflegt meine Schule eine aktive Kooperation mit einer kommunalen Bibliothek, die regelmäßig von den SuS während des Unterrichts besucht wird (zum Arbeiten *und* zum Schmökern)? |  |  |  |
| Verfügt meine Schule über eine **Schulbibliothek** (Medio­thek), in der sowohl Fachliteratur als auch Freizeitlektüre für meine SuS vorhanden ist – möglichst nach Fächern und Leseinteressen (von Jungen und Mädchen) differenziert? |  |  |  |
| Beraten die **bibliothekarischen Fachkräfte** (aus Schul- oder kommunaler Bibliothek) das Kollegium bei der Auswahl von Lektüre für bestimmte Unterrichtseinheiten? Werden von der Bibliothek Lesekisten für Klassenzimmer bzw. Unterrichts­einheiten zusammengestellt? |  |  |  |
| Gibt es im Hinblick auf Leseförderung / Leseanimation regelmäßige Kooperationen mit anderen **außerschulischen Partnern?** |  |  |  |
| Plant meine Schule den Aufbau solcher Kooperationen auf kommunaler Ebene? |  |  |  |
| **IV Welche Maßnahmen führt meine Schule bereits durch?** |  |  |  |
| Viellese-Verfahren (z.B. Lese-Olympiade, stille Lesezeiten, Antolin….) |  |  |  |
| Buchvorstellungen durch SuS im Unterricht |  |  |  |
| Autoren-Lesungen |  |  |  |
| Leseprojekte und Events, z.B. Lesenächte, Projektwochen |  |  |  |
| Regelmäßiges Vorlesen im Unterricht |  |  |  |
| Book Slams, literarische Talkshows o.ä. |  |  |  |
| Leseclubs, Lesezirkel |  |  |  |
| Buchbezogene Projekte, z.B. Videofilme, Buchtrailer, Hörspiele gestalten |  |  |  |
| Sonstiges, und zwar: |  |  |  |